

Dogmatik III: Der Glaube der Kirche im Blick auf die Dramatik der Welt
Informationen zum Prüfungsstoff (nach den neuen Studienplänen)

Stand: Juni 2014

1. Verpflichtende Zusatzliteratur für Studierende nach den neuen Studienplänen (4 ECTS!), zusätzlich zur Vorlesung!

Vorbemerkung: Entsprechend dem hohen Arbeitsaufwand, der für diese LVA vorgesehen ist (4 ECTS) ist die Prüfungsliteratur umfangreich. Zur Orientierung: 4 ECTS entspricht einer Arbeitszeit von 100 Stunden. Wer an der Vorlesung regelmäßig teilnimmt, hat immer noch fast 80 Stunden an Arbeitszeit zur Prüfungsvorbereitung. Der Umfang der Prüfungsliteratur entspricht 287 Seiten.

- a) *Lehramtliche Texte nach Neuner-Roos, Der Glaube der Kirche in den Urkunden der Lehrverkündigung: Auszüge zu Schöpfung (5. Kapitel), Gnade (9. Kapitel) und Erbsünde (6. Kapitel);
zur Eschatologie: Katechismus der Katholischen Kirche: Drittes Kapitel: Artikel 11-12 (= Nr. 988-1060).*
- b) *Zum Verhältnis von Schöpfungstheologie und Evolution (Intelligent Design): Nikolaus Wandinger, Anmerkungen zum Schönborn-Streit. In: Grenzgebiete der Wissenschaft 55, S. 3-20. Im Internet: <http://www.uibk.ac.at/theol/leseraum/texte/652.html>*
- c) *Zur gemeinsamen Erklärung der Rechtfertigungslehre: Erhard Kunz SJ: Einig – und immer noch getrennt? Theologische Hintergründe des Konsenses zur Rechtfertigungslehre. Im Internet: <http://www.sankt-georgen.de/leseraum/kunz2.html>*
- d) *Zur logischen Nachvollziehbarkeit der kirchlichen Erbsündenlehre: Willibald Sandler: Der verbotene Baum im Paradies. Was es mit dem Sündenfall auf sich hat. Kevelaer 2009, 164-177. (Im Internet: <http://theol.uibk.ac.at/itl/800.html#ch52> bis <http://www.uibk.ac.at/theol/leseraum/texte/800.html#660>)*
- e) *Zur Interpretation der Erbsündenlehre: R. Schwager, Erbsünde und Heilsdrama: Seite 9-60*
- f) *Zur Hermeneutik eschatologischer Aussagen: J. Niewiadomski, „Mit österlichen Augen“. Zur Hermeneutik eschatologischer Aussagen. In: Brixner Theologisches Forum 118 (2007) 337-366.*
- g) *Zur Eschatologie: R. Schwager, Eschatologie (Vorlesungsmanuskript).*

Die Auszüge aus Neuner-Roos (Punkt a) können über OLAT oder über <http://www.uibk.ac.at/systheol/sandler/lehre> abgerufen werden.

Bei Schwierigkeiten im Zugang zur weiteren Prüfungsliteratur können Sie Dr. Sandler kontaktieren: willibald.sandler@uibk.ac.at

2. Prüfungsliteratur zum Vorlesungsstoff für Personen, die nicht anwesend waren oder zum Nachlesen bei offenen Fragen

Der Vorlesungsstoff ist in Mindmaps und Textblättern zusammengefasst. Beides ist für Studierende eine Hilfe, die bei der LVA dabei waren. Ohne Besuch der Lehrveranstaltung sind diese Zusammenfassungen zu fragmentiert zum Lernen, es sei denn, man orientiert sich an weiterer Literatur. Da ein eigenes Skriptum noch nicht zur Verfügung steht, wird folgende Literatur als zusätzliche Orientierungshilfe zu den Mindmaps empfohlen:

a) Themenkreis Schöpfung:

Medard Kehl, Und Gott sah, dass es gut war. Eine Theologie der Schöpfung. Freiburg – Basel – Wien 2006. Themen über Inhaltsverzeichnis und Schlagwortregister nachschauen!

b) Themenkreis Gnade:

Gisbert Greshake, Geschenkte Freiheit. Einführung in die Gnadenlehre. Freiburg i.Br.-Basel-Wien 1992. 28-109.

c) Themenkreis Eschatologie:

Raymund Schwager, Skriptum Eschatologie (= Prüfungsstoff).

Willibald Sandler